

VERFAHRENSVERMERKE

1. Aufstellungsbeschluß

Der Gemeinderat hat am **13.10.1992** gem. § 2 Abs. 1 BauGB die Aufstellung des Bebauungsplanes beschlossen. Dieser Beschluß wurde am **13.03.1993** öffentlich bekanntgemacht.

2. Frühzeitige Bürgerbeteiligung

Die Bürgerbeteiligung gem. § 3 Abs. 1 BauGB wurde in der Zeit vom **16.02.1995** bis **03.03.1995** durchgeführt.

3. Öffentliche Auslegung

Der Gemeinderat hat am **05.07.1995** die öffentliche Auslegung des Bebauungsplanentwurfes gem. § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen. Nach vorheriger öffentlicher Bekanntmachung hat der Bebauungsplanentwurf mit Textteil und Begründung in der Zeit vom **09.10.1995** bis einschließlich **10.11.1995** öffentlich ausgelegen.

4. Satzungsbeschluß

Der Gemeinderat hat den Bebauungsplan am **15.05.1996** gem. § 10 BauGB als Satzung beschlossen.

5. Anzeigeverfahren

Der Bebauungsplan wurde gem. § 11 Abs. 1 BauGB dem Regierungspräsidium Freiburg angezeigt. Das Regierungspräsidium Freiburg hat den Bebauungsplan gem. § 11 Abs. 3 BauGB geprüft und mit Verfügung vom 09.02.1999 Az.: 21/2511.2-18/219 erklärt, daß keine Verletzungen von Rechtsvorschriften geltend gemacht werden.

6. Inkrafttreten

Der Bebauungsplan wurde mit der öffentlichen Bekanntmachung über die Durchführung des Anzeigeverfahrens gem. § 12 BauGB am 31.03. u. 01.04.1999 rechtverbindlich.

Amt für Stadtentwicklung
Villingen-Schwenningen, den 01.04.1999



BESTÄTIGUNGEN

Die Planunterlage entspricht den Anforderungen des § 1 der Planzeichenverordnung vom 18.12.1990.

Vermessungsamt
Villingen-Schwenningen, den 22.10.98



Dieser Bebauungsplan ist mit der öffentlich ausgelegten Fertigung identisch, ausgenommen Änderungen laut Beschluß des Gemeinderates vom **15.05.1996**.

Amt für Stadtentwicklung
Villingen-Schwenningen, den 23/10/98

